



# bachelor

## FB 3 | Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation

### Berufliche Einsatzmöglichkeiten

Facility Management-Leistungen werden von allen größeren Betrieben, von privater und öffentlicher Verwaltung sowie von Einrichtungen des Gesundheitswesens nachgefragt. In Großunternehmen und Verwaltungen werden diese Leistungen von eigenen Fachabteilungen erbracht. Es gibt jedoch auch eigenständige Facility Management-Anbieter. Einige davon bearbeiten als Dienstleister das gesamte Aufgabenspektrum, die Mehrzahl jedoch spezialisiert sich auf Teilaufgaben. Für Absolventen bieten sich in Großunternehmen wie in kleineren Unternehmen als Generalist als auch als Spezialist interessante Arbeitsmöglichkeiten.

Mit dem absolvierten Bachelor-Studium erwerben Sie den ersten berufsqualifizierenden Abschluss, mit dem Sie in Ihr Berufsleben starten können. Sie können Ihr Studium aber auch sofort oder nach einigen Jahren beruflicher Praxis fortsetzen und sich in einem Master-Studiengang weiter qualifizieren.

### Anschriften

Hochschule Anhalt (FH)  
Fachbereich Architektur, Facility Management und Geoinformation  
Bauhausstraße 10  
06846 Dessau  
Tel. (0340) 5197 1500

### Studienfachberater

Prof. Dipl.-Kfm. Dipl.-Ing. Widmann  
e-mail: widmann@ab.hs-anhalt.de

### Bewerbungsunterlagen

erhalten Sie direkt von der Hochschule Anhalt (FH)  
Abteilung Studentische Angelegenheiten  
Bernburger Straße 55  
06366 Köthen  
(bitte adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag der Größe C 5 beifügen)

### Für Ihre Anfragen

Tel.: (03496) 67 5203  
Fax: (03496) 67 5299  
e-mail: beratung@hs-anhalt.de  
Internet: <http://www.hs-anhalt.de>



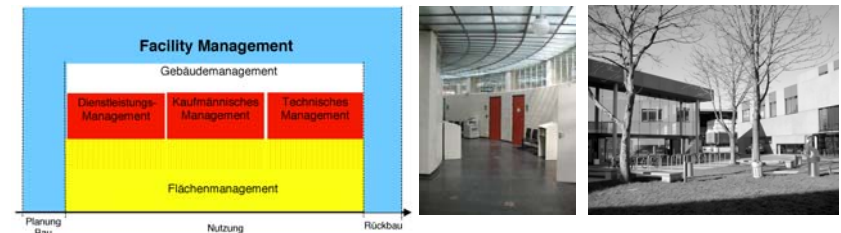
Stand: Juli 2005

### Facility Management

Bachelor of Science

Der Wandel in der Bau- und Immobilienwirtschaft hin zu größerer wirtschaftlicher Effizienz erfordert, umfangreiches Spezialwissen zu einem integrierten Gesamtprozess zusammenzuführen. Diese Aufgabe übernimmt das Fachgebiet Facility Management. Die Teilaufgaben Beraten, Entwickeln, Finanzieren, Planen, Realisieren und Betreiben werden in diesem Prozess aufeinander abgestimmt und durchgängig betrachtet.

Facility Management bedeutet also eine ganzheitliche Betrachtung, Analyse und Optimierung aller Abläufe rund um die Liegenschaft mit allen baulichen Objekten und allen für den Nutzer zu erbringende Dienstleistungen.



### Studienziel

Ziel ist die Aneignung grundlegender fachbezogener Kenntnisse und praktischer Fähigkeiten sowie der Erwerb des methodischen Rüstzeugs, welches zur erfolgreichen Umsetzung der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten erforderlich ist. Ziel des Studiums ist es außerdem, Studierende zu befähigen, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse berufsfeldspezifisch anzuwenden und fachübergreifende Probleme zu lösen.

Für den Studiengang in Dessau bedeutet dies, dass die Lehre - über das eigentliche Gebäudemanagement hinaus - die ganzheitliche Betrachtung des Lebenszyklus eines Gebäudes, von der Planung über die Nutzungsphase bis hin zum Rückbau umfasst.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der akademische Grad **Bachelor of Science** verliehen.



Hochschule Anhalt (FH)



## Studienvoraussetzungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen für ein Studium an einer Fachhochschule (Abitur, Fachhochschulreife, Meister ...) oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung.

## Vorpraktikum / Fachpraktikum

Eine berufspraktische Tätigkeit bzw. ein Vorpraktikum vor Studienbeginn als Zulassungsvoraussetzung ist **nicht** nachzuweisen. Sofern bisher keine einschlägige Berufsausbildung bzw. -tätigkeit absolviert wurde, ist ein Vorpraktikum jedoch empfehlenswert.

## Studiendauer

In der Regelstudienzeit von sechs Semestern (drei Jahre) wird den Studierenden in ausgewählten und praxisrelevanten Lehrgebieten Fach- und Methodenkompetenz vermittelt. Die vielfältigen Möglichkeiten der aktiven Mitarbeit in Studentenorganisationen und in der Selbstverwaltung bieten gute Chancen für den Erwerb erforderlicher Sozialkompetenz.

Die Lehrveranstaltungen werden im Jahresrhythmus angeboten. Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich.

## Studienablauf

Das Studium ist modular aufgebaut. Ein Modul ist eine thematisch bestimmte Lehr- bzw. Lerneinheit, für die der typische studentische Aufwand in Anerkennungspunkten (Credits) ausgewiesen wird. Neben dem Leistungsaufwand in Credits erfolgt auch die Leistungsbewertung (Noten).

Während der Semester sind durch die Studierenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule entsprechend dem Modulstudienplan zu absolvieren.

## Auszug aus dem Modulstudienplan

Module je Semester	1.		2.		3.		4.		5.		6.	
	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.	SWS	Cr.
<b>Pflichtmodule Studienabschnitt I</b>												
Grundlagen Facility Management	2,8	3	2,8	3								
Strukturlehre	2,8	3	2,8	3								
Literatur und Fachinformationssysteme			-	1,2								
Baustofftechnik	2,8	3	2,8	3								
Bauphysik	2,8	3	2,8	3								
Haustechnik I	4,8	5										
Haustechnik II			4,8	5								
Baukonstruktion	2,8	3	2,8	3								
Ausbaukonstruktion + Gebäudelehre	2,0	1	2,8	4								
Planungs- und Bauökonomie I	1,6	2	1,6	2								
Datenverarbeitg. I + Bestandserfassung	2,8	3	2,8	3								
Fachfremdsprache	2,4	3	2,4	2								
<b>Pflichtmodule Studienabschnitt II</b>												
Datenverarbeitung II + Informationsmanagement					4	4	1,6	2				
Haustechnik III			4,8	5								
Betriebswirtschaftslehre			5,6	6								
Immobilienwirtschaft I			4	4								
Immobilienwirtschaft II							4	4				
Grundlg. infrastruktureller Dienstleistg.							4	4				
Flächenmanagement							4	4				
Management, Kommunikation			5,6	6								
Recht			4	4								
Baurecht			2	2	2	2						
<b>Studienabschnitt III</b>												
TM1 Grundlg. Techn. Management									5,6	6		
TM2 GIS (Wahlpflicht)											4	4
KM1 Grundlg. Kaufmänn. Management									5,6	6		
KM2 Immobilienmarketing (Wahlpflicht)									3,2	4		
KM3 Maklerbetriebslehre (Wahlpflicht)											3,2	4
DLM1 Grundlagen Dienstleistungsmanagement									4,8	5		
DLM2 Prozessmanagement (Wahlpflicht)											3,2	4
<b>Wahlpflichtmodule Projektarbeit</b>												
Projektstudie 1							4,8	5				
Projektstudie 2									2,4	2	2,4	3
<b>Berufspraktikum</b>												
Praktikum (10 Wochen)									8			
Praktikum ( 8 Wochen)										7		
<b>Bachelorarbeit</b>												
												12
<b>Kolloquium</b>												
												3

Legende: SWS: Semesterwochenstunden Cr.: Credits